

**COMpact 5010 VoIP**  
**COMpact 5020 VoIP**



# COMpact VoIP

Geht nicht  
gibt's nicht

- ISDN-, Analog- und Internettelefonie
- Bis 14 Amtverbindungen gleichzeitig
- Bis 26 Teilnehmer
- ISDN- und IP-Systemtelefonie
- Zentrales Voicemail- und Faxsystem

COMpact  
5020 VoIP



Einfach clevere Telefonanlagen.

# COMpact



ISDN | analog | VoIP

**NEU**

Mit zentralen **Voicemail-**  
und **Faxfunktionen**



# 5010 VoIP

# 5020 VoIP

Gäbe es das Wort universell noch nicht, man müsste es für die COMpact 5010 und 5020 VoIP erfinden, denn mit diesen innovativen Telefonanlagen haben Sie die **völlig freie Wahl ...**

## **... des Netzes**

Sie bestimmen, ob ISDN, das analoge Telefonnetz oder das Internet. Und die Anlagen wählen bei jedem Gespräch automatisch den richtigen Kommunikationsweg.

## **... der Telefone**

Haben Sie 2- oder 4-Draht-Systemtelefone?

Egal. Die internen ISDN-Ports sind sowohl für S<sub>0</sub>- als auch für U<sub>p0</sub>(2-Draht)-Telefone von Auerswald geeignet. Zusätzlich haben Sie Anschlüsse für 6 (COMpact 5010 VoIP) bzw. 10 (COMpact 5020 VoIP) beliebige analoge Geräte.

Oder möchten Sie ein IP-Systemtelefon anschließen?

Das kommt sogar ohne separate Telefonverkabelung aus und macht Telefonieren (auch intern!) überall dort möglich, wo ein Computernetzwerk bereits vorhanden ist.

## **... der Anbindung**

Der Ethernetport ermöglicht die Integration der Anlagen in Ihr Heim- oder Firmennetzwerk.

## **... des Betriebssystems**

Dank Weboberfläche sind die COMpact-VoIP-Anlagen komplett plattformunabhängig einzurichten.

## **... des Ausbaus**

Die Anlagen lassen sich mit Modulen erweitern. Zur Verfügung stehen zwei zusätzliche VoIP-Kanäle (Internet- und interne IP-Telefonie), analoge Amtleitungen (Plain Old Telephony POTS), Verbindungen zu Türsprechsystemen und für die COMpact 5020 VoIP sogar weitere 6 VoIP-Kanäle und weitere ISDN-Anschlüsse. Die können wahlweise für Gesprächsverbindungen zum Amt (extern) geschaltet oder als Anschlüsse für ISDN-Telefone (intern) genutzt werden.

Auf den Innenseiten möchten wir Ihnen zeigen, wie flexibel Sie in Zukunft mit Ihrer Telefonanlage sein können.

# Mit den Telefonanlagen COMpact 5010 VoIP und COMpact 5020 VoIP können Sie mehr als nur das Netz wählen.

Wählen Sie  
zusätzlich professionelle  
Funktionsvielfalt, ...

... um Sprach- und Faxnachrichten aufzuzeichnen:

## **Zentraler Voicemail- und Faxserver**

Bei Abwesenheit wird die eigene Nebenstelle einfach auf die persönliche Voicemailbox umgeleitet. Auf Wunsch ist in Abhängigkeit der übermittelten Rufnummer eine individuelle Begrüßung der Anrufer möglich. Die Bedienung des zentralen Anrufbeantworters erfolgt komfortabel über die schnurgebundenen COMfortel-Systemtelefone. Auch die komplette Faxkorrespondenz findet direkt am Bildschirmarbeitsplatz statt. Sprach- und Faxnachrichten werden auf Wunsch automatisch per E-Mail versandt.

... um professionell in einem Team zu arbeiten: **Gruppen- und Teamfunktionen**

„Herzlich willkommen. Zurzeit befinden sich alle Mitarbeiter im Gespräch. Sie werden so schnell wie möglich mit dem nächsten freien Mitarbeiter verbunden.“ Dank Text vor Melden werden Anrufer Ihrer Service-Abteilung auch dann freundlich begrüßt, wenn alle Teammitglieder telefonieren und automatisch mit dem nächsten freien Mitarbeiter verbunden. Die Team-Anruferliste verhindert unnötige Rückrufe vom und zum Kunden. Die Kontrolle behält der Teamleiter mit seinem Systemtelefon. Damit hat er jederzeit einen genauen Überblick des Belegt- und Loggzustandes seines Teams.

... um durch intelligentes Verteilen der Telefonate ins richtige Netz kräftig zu sparen:

## **VoIP- & GSM-Routing**

Verbindungen zwischen Teilnehmern des gleichen GSM- oder VoIP-Netztes sind in der Regel günstig oder kostenlos. Deshalb teilt man der Anlage mit, ob der Zielteilnehmer über Festnetz, VoIP oder eine zusätzliche GSM-Box angerufen werden soll. Dementsprechend findet der Gesprächsaufbau automatisch statt.

... um per Computer zu telefonieren: **CTI/LAN-TAPI**

Mit Computer Telephony Integration (CTI) werden aus Applikationen (z. B. Office- oder ERP-Systeme) Telefongespräche automatisch aufgebaut, angenommen und beendet. Die LAN-TAPI von Auerswald stellt über den Ethernet-Port der Telefonanlage die entsprechende Schnittstelle (TAPI 2.1) bereit. Unter Microsoft Windows und Apple OS X wird diese Funktionalität im Netzwerk auf einzelne Rechner mit Telefonie-Software (ESTOS ProCall, ilink direct oder andere CTI-Applikationen) verteilt.

... um Ihren Kunden telefonisch zu empfangen – auch wenn niemand da ist:

## **Automatische Zentrale**

„Guten Tag, wenn Sie mit dem Vertrieb verbunden werden wollen, wählen Sie bitte die 3“, so könnte die aufgezeichnete Nachricht Ihrer Automatischen Zentrale klingen. Maximal 10 dieser Zentralen können parallel oder hintereinander geschaltet (kaskadiert) werden.

... um die Gäste Ihres Hotels schnell und einfach ein- und auszuchecken:

## **Hotelfunktion (exklusiv für COMpact 5020 VoIP)**

Von einem Rezeptionsapparat (z. B. COMfortel 2500, 2500 AB, VoIP 2500 AB) werden die Zimmertelefone freigegeben (check-in) oder gesperrt (check-out) und Gesprächslisten auch ohne PC direkt via Anlage gedruckt. Über die Zimmertelefone können interne und Amtgespräche geführt und Weckzeiten festgelegt werden. Vom Rezeptionsapparat lässt sich für jedes Zimmertelefon eine Sperre aktivieren, so dass ausschließlich interne und Notrufnummern gewählt werden können.

[www.auerswald.de/upgradecenter](http://www.auerswald.de/upgradecenter)

Diese Funktionen können Sie über das Online-Upgrade-Center kostengünstig zusätzlich freischalten:

- Zusätzliche interne Rufnummern (maximal 64), 32 im Lieferumfang
- Soft-LCR (Teilnehmernummern in 8er-Schritten, maximal 64), 8 im Lieferumfang
- Call-Through-Verbindungen (alle Leitungen), 1 Verbindung im Lieferumfang
- Gesprächsdatensätze (in 2.000er-Schritten, maximal 6.000), 2.000 im Lieferumfang
- Automatische Zentrale (Erweiterung für „Text vor Melden“)
- Projektierung von Gesprächen
- LAN-TAPI (Teilnehmernummern in 8er-Schritten, maximal 20), 4 im Lieferumfang
- X.31 am internen S<sub>0</sub>-Port (X.25 im D-Kanal)

### **Exklusiv COMpact 5020 VoIP**

- Hotelfunktion (alle Teilnehmer)

# Die COMcompact 5010 VoIP – 8 Amtleitungen interne Teilnehmer 10

für Sie die ideale Anlage, wenn Sie zehn Telefone oder andere Endgeräte anschließen möchten und höchstens acht gleichzeitige Gespräche über die öffentlichen Telefonnetze (analog, ISDN, Internet) geführt werden.

## Info für Techniker

### Grundausbau

- 2 VoIP-Kanäle, schaltbar extern – intern
- 1 ISDN-Port, schaltbar extern ( $S_0$ ) – intern ( $S_0/U_{p0}$ )
- 1 ISDN-Port, fest intern ( $S_0/U_{p0}$ )
- 6 a/b-Ports (symmetrisch)
- 1 Ethernetport

### 2 Modulsteckplätze für Erweiterungen

- 1 Modulsteckplatz **A** für 1 x COMcompact POTS- oder 2POTS- oder TSM-Modul
- 1 Modulsteckplatz **V** exklusiv für 1 x COMcompact 2VoIP-Modul

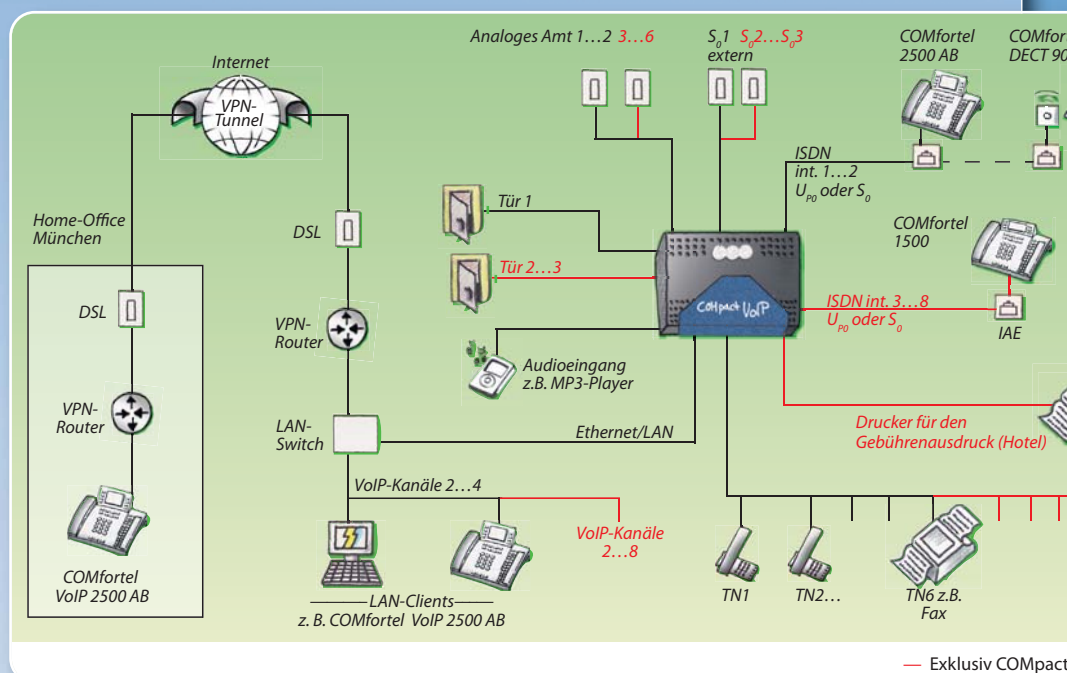
Hier finden Sie die mögliche Anzahl von Amtleitungen und internen Teilnehmern bei den möglichen Varianten der Bestückung einer COMcompact 5010 VoIP.

		Amtleitungen (Kanäle)	interne Teilnehmer	Tür
<b>Beispiel 1</b>	<b>Grundausbau</b>	4 (2 x VoIP + 2 x ISDN)	8 (6 x a/b + 2 x ISDN)	▼
<b>Beispiel 2</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMcompact 2VoIP-Modul</b>	6 (4 x VoIP + 2 x ISDN)	8 (6 x a/b + 2 x ISDN)	▼
<b>Beispiel 3</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMcompact 2VoIP-Modul + 1 x COMcompact 2POTS-Modul (ext. ISDN-Port auf intern)</b>	6 (4 x VoIP + 2 x Analog)	10 (6 x a/b + 4 x ISDN)	▼
<b>Beispiel 4</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMcompact 2VoIP-Modul + 1 x COMcompact TSM-Modul</b>	4 (2 x VoIP + 2 x ISDN)	10 (6 x a/b + 2 x VoIP + 2 x ISDN)	1*
<b>Beispiel 5</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMcompact 2VoIP-Modul (2 VoIP- &amp; 1 Voicemail-/Faxkanal) + 1 x USB-Speicherstick</b>	4 (2 x VoIP + 2 x ISDN)	8 (6 x a/b + 2 x ISDN)	▼

**Hinweis:** Schalten Sie den  $S_0$ -Port des Grundaubaus von extern auf intern, schaffen Sie eine zusätzliche Anschlussmöglichkeit für zwei interne ISDN-Teilnehmer (Beispiel 4). Die Menge der gleichzeitig möglichen ISDN-Amtgespräche reduziert sich um zwei.

\* ohne Verlust eines a/b-Ports (analoge Nebenstelle)

▼ Türsprechstelle über a/b-Port, z. B. mit TFS-Dialog 200, möglich



Die Grafik zeigt die vielfältigen Anschlussmöglichkeiten der COMcompact 5010 VoIP und 5020 VoIP.

— Exklusiv COMcompact

# Die COMpact 5020 VoIP – 14 Amtleitungen interne Teilnehmer 26

für Sie die ideale Anlage, wenn Sie 26 Telefone oder andere Endgeräte anschließen möchten und höchstens 14 gleichzeitige Gespräche über die öffentlichen Telefonnetze (analog, ISDN, Internet) geführt werden.

## Info für Techniker

### Grundausbau

- 2 VoIP-Kanäle, schaltbar extern – intern
- 1 ISDN-Port, schaltbar extern ( $S_o$ ) – intern ( $S_o/U_{po}$ )
- 1 ISDN-Port, fest intern ( $S_o/U_{po}$ )
- 10 a/b-Ports (symmetrisch)
- 1 Ethernetport
- 1 USB-Host für Drucker

### 4 Modulsteckplätze für Erweiterungen

- 3 Modulsteckplätze **A B C** für 1–3 COMpact 2ISDN- oder POTS- oder 2POTS- oder TSM-Module
- 1 Modulsteckplatz **V** **exklusiv** für 1 x COMpact 2VoIP- oder 6VoIP-Modul

Hier finden Sie die mögliche Anzahl von Amtleitungen und internen Teilnehmern bei verschiedenen Ausbauprodukten.

		Amtleitungen (Kanäle)	interne Teilnehmer	Tür
<b>Beispiel 1</b>	<b>Grundausbau</b>	4 (2 x VoIP + 2 x ISDN)	12 (10 x a/b + 2 x ISDN)	▼
<b>Beispiel 2</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMpact 2VoIP-Modul + 2 x COMpact 2ISDN-Modul + 1 x COMpact TSM-Modul</b>	10 (4 x VoIP + 6 x ISDN)	16 (10 x a/b + 6 x ISDN)	1*
<b>Beispiel 3</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMpact 6VoIP-Modul + 3 x COMpact 2ISDN-Modul</b>	10 (4 x VoIP + 6 x ISDN)	24 (10 x a/b + 4 x VoIP + 10 x ISDN)	▼
<b>Beispiel 4</b>	<b>Grundausbau + 1 x COMpact 6VoIP-Modul (4 VoIP- &amp; 2 Voicemail-/Faxkanäle) + 3 x COMpact 2ISDN-Modul + 1 x USB-Speicherstick</b>	6 (2 x VoIP + 6 x ISDN)	8 (10 x a/b + 2 x VoIP + 10 x ISDN)	▼

**Hinweis:** Schalten Sie den  $S_o$ -Port des Grundaubaus von extern auf intern, schaffen Sie eine zusätzliche Anschlussmöglichkeit für zwei interne ISDN-Teilnehmer (Beispiel 4). Die Menge der gleichzeitig möglichen ISDN-Amtgespräche reduziert sich um zwei.

\* ohne Verlust eines a/b-Ports (analoge Nebenstelle) mit Türsprechstelle nach FTZ 123 D 12-0

▼ Türsprechstelle über a/b-Port, z. B. mit TFS-Dialog 200, möglich

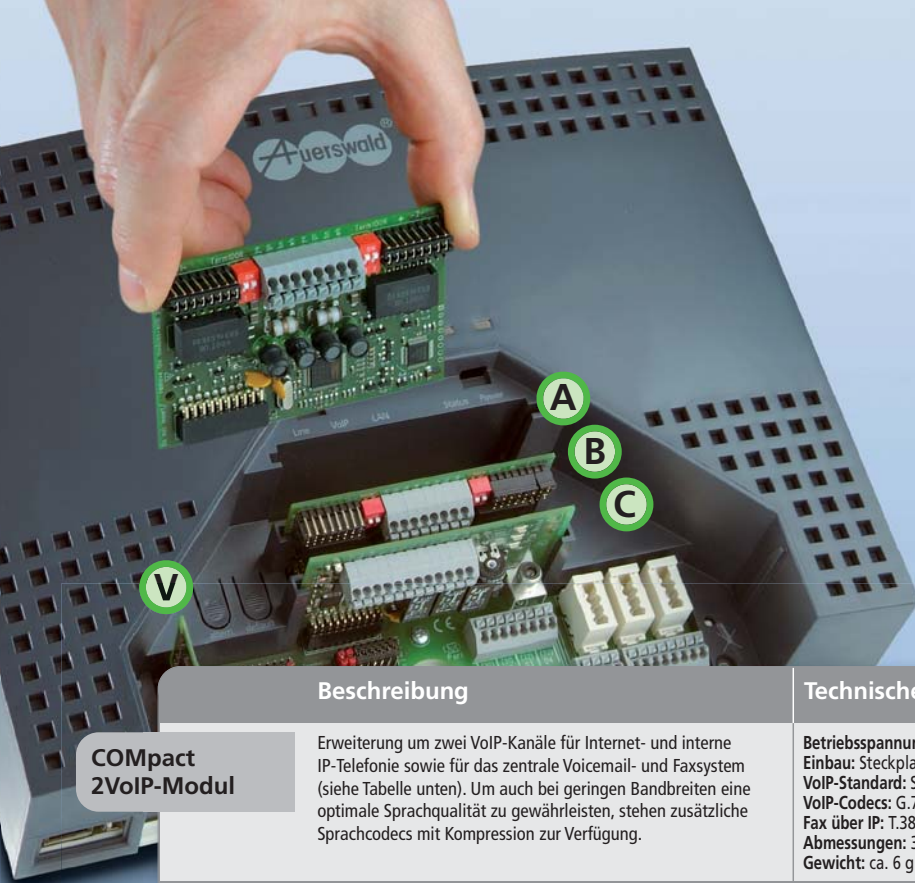
## Info für Techniker

Sie finden hier nicht alle Ausbauprodukte, denn Sie haben mit der COMpact 5020 VoIP eine Vielzahl von Möglichkeiten. Sie können die Anlage im Grundaubaus genauso betreiben wie mit einem, zwei, drei oder vier zusätzlichen Modulen. Der Funktionsumfang bleibt gleich, nur die Anzahl der internen Teilnehmer bzw. der Amtleitungen steigt.

Beachten Sie bei der individuellen Bestückung der COMpact 5020 VoIP bitte unbedingt folgende Hinweise:

- Einer der vier Modulsteckplätze ist exklusiv für den Betrieb eines COMpact 2VoIP- oder 6VoIP-Moduls vorgesehen, und nur hier kann eines der beiden Module eingesetzt werden. Die Summe der maximal möglichen VoIP-Kanäle ist damit auf 8 und die Voicemail-/Faxkanäle auf 4 begrenzt (Auflistung siehe Tabelle Seite 7).
- Alle COMpact 2ISDN-Module und ein ISDN-Port des Grundaubaus sind schaltbar (intern/extern).
- Die Summe der maximal auf extern geschalteten ISDN-Ports ist auf 3 begrenzt.
- Die Summe der maximal möglichen ISDN- und/oder Analog-Amtkanäle ist auf 6 begrenzt.
- Die Anzahl aller Amtkanäle (gemischt VoIP, ISDN, Analog) ist damit auf 14 begrenzt.

# Geht nicht gibt's nicht



		COMpact	
Beschreibung	Technische Daten	5010 VoIP	5020 VoIP
<b>COMpact 2VoIP-Modul</b>	Erweiterung um zwei VoIP-Kanäle für Internet- und interne IP-Telefonie sowie für das zentrale Voicemail- und Faxsystem (siehe Tabelle unten). Um auch bei geringen Bandbreiten eine optimale Sprachqualität zu gewährleisten, stehen zusätzliche Sprachcodecs mit Kompression zur Verfügung.	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>COMpact 6VoIP-Modul</b>	Erweiterung um sechs VoIP-Kanäle für Internet- und interne IP-Telefonie sowie für das zentrale Voicemail- und Faxsystem (siehe Tabelle unten). Um auch bei geringen Bandbreiten eine optimale Sprachqualität zu gewährleisten, stehen zusätzliche Sprachcodecs mit Kompression zur Verfügung.	–	<b>1</b>
<b>COMpact POTS-Modul</b>	Erweiterung um einen analogen Amtskopf (POTS – Plain Old Telephone Service). Dank der Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP/CNIP) muss man trotz des analogen Amtes nicht auf ISDN-Komfort verzichten. Das analoge Amt kann allein, aber auch im Mischbetrieb mit ISDN- und VoIP-Ämtern eingesetzt werden.	<b>1</b>	<b>3</b>
<b>COMpact 2POTS-Modul</b>	Erweiterung um zwei analoge Amtsköpfe (POTS – Plain Old Telephone Service). Dank der Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP/CNIP) muss man trotz des analogen Amtes nicht auf ISDN-Komfort verzichten. Die analogen Ämter können allein, aber auch im Mischbetrieb mit ISDN- und VoIP-Ämtern eingesetzt werden.	<b>1</b>	<b>3</b>
<b>COMpact 2ISDN-Modul</b>	Erweiterung um zwei variable ISDN-Ports (extern/intern). Werden die Ports intern verwendet, kann man zwischen den Betriebsarten $S_0$ (4-Draht) oder $U_{p0}$ (2-Draht) wählen. An den internen ISDN-Ports können Systemtelefone aus der COMfortel-Familie oder andere ISDN-Geräte angeschlossen werden.	–	<b>3</b>
<b>COMpact TSM-Modul</b>	Erweiterung um einen Anschluss für eine Türstation mit einem Türöffner und zwei Klingeleingängen. Ein Klingeleingang kann als Alarmeingang genutzt werden. Ein zusätzliches Schaltrelais dient zum Fernschalten von elektrischen Geräten. Wird keine Türstation verwendet, stehen insgesamt drei Schaltrelais zur Verfügung. Über den kombinierten Audioeingang und -ausgang kann wahlweise ein MP3-Player für externe Wartemusik oder eine Verstärkeranlage für Durchsagen angeschlossen werden.	<b>1</b>	<b>3</b>
<b><math>U_{p0}/S_0</math> Adapter</b>	Zusätzlicher Adapter für das COMpact 2ISDN-Modul, in der Verwendung als $U_{p0}$ -Port, um von der 2-Draht- $U_{p0}$ - auf die 4-Draht- $S_0$ -Schnittstelle zum Anschluss von z. B. älteren COMfort-Systemtelefonen umzusetzen.	<b>2 pro 2ISDN-Modul</b>	

## Nutzung der Voicemail-, Fax- und VoIP-Kanäle:

COMpact 2VoIP-Modul	
Voicemail/Fax*	VoIP
2	0
1	2
0	4

## COMpact 6VoIP-Modul

Voicemail/Fax*	VoIP
4	0
3	2
2	4
1	6
0	8

\* Maximal ein Voicemailkanal kann auch zum Senden und Empfangen von Faxen verwendet werden.



Einfach clevere Telefonanlagen.

## Ausbau- und Anschlussmöglichkeiten

### Extern/amtseitig

- 8 bzw. 14 Amtgespräche gleichzeitig möglich
- Maximal 4 bzw. 8 VoIP-Kanäle extern
- 1 S<sub>0</sub>-Port am Amt, schaltbar auf intern (S<sub>0</sub>/U<sub>0</sub>)
- Maximal 3 S<sub>0</sub>-Ports am Amt
- Maximal 2 bzw. 6 analoge Amtports (CLIP/CNIP-fähig, MFV), Impedanz einstellbar

### Intern/teilnehmerseitig

- 10 bzw. 26 Teilnehmerports möglich
- Maximal 4 bzw. 8 VoIP-Kanäle intern
- 1 ISDN-Port, fest intern (S<sub>0</sub>/U<sub>0</sub>)
- Maximal 2 bzw. 8 ISDN-Ports intern (S<sub>0</sub>/U<sub>0</sub>)
- 6 bzw. 10 analoge Nebenstellen (symmetrisch)
- Maximal 2 bzw. 4 Voicemailkanäle, davon 1 Faxkanal
- Systemtelefonie für max. 8 bzw. 24 COMfortel-Systemtelefone (4 x ISDN plus 4 x VoIP bzw. 16 x ISDN plus 8 x VoIP)
- Schnurlose Systemtelefonie für max. 6 bzw. 12 Handsets COMfortel DECT 900C/900

### Tür- und Schaltschlüsse (mit TSM-Modul)

- Anschluss für max. 1 bzw. 3 Türfreisprechsysteme (nach FTZ 123 D12-0, z. B. TFS-Dialog 100)
- Maximal 2 bzw. 6 Türklingeleingänge, davon 1 bzw. 3 alternativ als Alarmeingänge konfigurierbar
- Maximal 1 bzw. 3 Türöffner über Telefon betätigen
- Maximal 3 bzw. 9 Schaltrelais, zum Türsprechen, Türöffnen oder für universelle Schaltfunktionen (pro verwendeter Türstation werden 1-2 Schaltrelais benötigt)

### Weitere Anschlüsse

- 1 Audioeingang für externe Wartemusik mit (TSM-Modul)
- Maximal 1 bzw. 3 Audioausgänge für Durchsagen mit (TSM-Modul/en)
- 1 Ethernet-Port 10/100 Base-T (10/100 MBit/s)
- 1 USB-Host-Port, zum Anschluss eines USB- Gebührendruckers oder USB-Speichers für die Voicemail- und Faxfunktionen

### Erweiterungsmodule

- 2 bzw. 4 freie Modulsteckplätze, belegbar mit:
  - 1 x COMcompact 2VoIP-Modul
  - 1 x COMcompact POTS-/2POTS-/TSM-Modul
  - 1 x COMcompact 2VoIP-/6VoIP-Modul
  - 3 x COMcompact 2ISDN-/POTS-/2POTS-/TSM-Modul

### VoIP (Internettelefonie / interne IP-Telefonie)

- SIP-konform nach RFC 3261
- 2 VoIP-Kanäle (extern/intern) (im Grundausbau)
- 4 bis 8 VoIP-Kanäle (extern/intern) (mit 2VoIP-/6VoIP-Modul)
- Telefonieren über das Internet:
  - 10 bzw. 20 SIP-Accounts gleichzeitig, als VoIP-Mehrgeräte- und Anlagenanschluss (SIP-Trunking)
  - VoIP-Codec: G.711 (im Grundausbau)
  - VoIP-Codex: G.711, G.723.1, G.726, G.729A/E, iLBC (mit 2VoIP-/6VoIP-Modul)
- Interne IP-Telefonie:
  - mit VoIP-Systemtelefonen COMfortel VoIP 2500 AB
  - mit Standard-SIP-Telefonen
  - mit außen liegenden Nebenstellen, mobilen Clients
  - mit Soft-Phones (z. B. X-Lite, Ninja, XMeeting)
  - VoIP-Codec: G.711 (im Grundausbau)
  - VoIP-Codex: G.711, iLBC (mit 2VoIP-/6VoIP-Modul)
- Fax über IP (T.38 nach ITU-T) (mit 2VoIP-/6VoIP-Modul)
- Hohe Sprachqualität durch Echo Cancellation und Comfort Noise Generation (CNG)

### ISDN-Leistungsmerkmale

- Anklopfen (CW)
- Rufnummern- und Namensanzeige (CLIP/CNIP)<sup>2</sup>
- Übermittlung kundenspezifischer Rufnummerninformationen bei abgehenden Telefonverbindungen (CLIP no screening)
- Anzeige der Rufnummer des Umleiters (RgN)
- Fallweise Unterdrückung der eigenen Rufnummer (CLIR)
- Anzeige der Zielrufnummer beim Anrufer (COLP)
- Anzeigeunterdrückung der Zielrufnummer beim Anrufer (COLR)
- Gebühreinformation am Ende (AOCE) und während (AOCD) des Gespräches
- Anrufweiserschaltung bei besetzt (CFB), bei Nichtmelden (CFNR), ständig (CFU), konfigurationsabhängig
- Anrufweiserschaltung einer Durchwahl (CD (PR)), konfigurationsabhängig
- Automatischer Rückruf bei besetzt (CCBS) und bei Nichtmelden (CCNR)
- X.31 am internen S<sub>0</sub>-Port (X.25 im D-Kanal)<sup>5</sup>

### Gesprächsdatenmanagement

- Gesprächsdatenerfassung<sup>1</sup>: mit maximal 6.000 Datensätzen (2.000 im Lieferumfang)
- Trennung von Privat- und Dienstgesprächen
- Projektierung<sup>1</sup> von Gesprächen (2- bis 6-stellige Projektnummern)
- Gebührenkontoführung pro Nebenstelle<sup>1</sup>
- Gebührenbegrenzung möglich<sup>1</sup>
- Gebührenimpulserzeugung für analoge Nebenstellen<sup>1</sup>
- Komfortable Filter- und CSV-Exportfunktionen

### Zentrales Telefonbuch / Kurzwahl Speicher

- 400 Rufnummern, einzeln für Call Through aktivierbar
- 10 Notrufnummern mit Sonderrechten
- Nummer-zu-Name-Funktion<sup>2</sup>
- Kurzwahlberechtigung als Erweiterung der Amtberechtigungen
- CSV-Import vorhandener Telefonbücher

## Sicherheitsfunktionen

- Verschlüsselter Zugriff auf die Weboberfläche (https)
- Alarmfunktionen (mit TSM-Modul/en)
- 6 Amtberechtigungsarten
- Einstellbare Berechtigungsebenen mit Passwortschutz
- Privater Amtzugang mit personenbezogenem Passwort
- Babyruf/Seniorenruf
- Dringlichkeitsruf
- 10 Sperr- und 10 Freiwake kommend und gehend, aus einem Pool mit max. 100 Rufnummern
- 10 Notrufspeicher mit Sonderrechten
- Notrufvorrangschaltung
- Raumüberwachung intern/Amt

### Voicemail-/Faxfunktionen (mit 2VoIP-/6VoIP-Modul)

- 20 Voicemail- und 20 Faxboxen für Teilnehmer/Gruppen
- Faxversand über das Netzwerk (Windows XP, Vista, 7)
- Speicherung der Sprach- und Faxnachrichten auf USB-Speicher (nicht im Lieferumfang)
- Aufzeichnungskapazität (bei 4 GByte Speicher):
  - ca. 120 Stunden Sprachnachrichten inkl. Ansagen
  - bzw. ca. 3.500 Faxseiten
- Individuelle Ansagen, abhängig von Rufnummer, Uhrzeit, Ruftyp
- Rufannahme abhängig von Uhrzeit und Ruftyp
- Automatische Bereinigung von alten Sprach- und Faxnachrichten
- Volle Systemintegration, komfortable Bedienung über schnurgebundene COMfortel-Systemtelefone
- Vertreterfunktion
- Benachrichtigung per RSS-Feed und Anruf (int. und ext.)
- Nachrichten- und Faxweiterleitung als Audio- und PDF-Datei per E-Mail
- Sprachgeführte Bedienung der Mailboxen lokal, aus der Ferne

### Weitere Amt- und Nebenstellenfunktionen

- Wartefeld<sup>4</sup> für max. 14 gleichzeitige Amtgespräche
- Automatische Zentrale<sup>3</sup>
- Text vor Melden sofort oder bei besetzt, 10 Ansagen speicherbar
- Offene Rückfrage
- Freier interner Rufnummernplan (10 bis 9999)
- Gruppenfunktionen mit intelligenten Rufvarianten
- Gruppenanruferlisten<sup>3</sup>
- Rufnummern-/Namensanzeige<sup>2</sup> (CLIP/CNIP)
- Online-Namensuche (Rückwärtssuche), individualisierbar
- Klingelrhythmus unterschiedlich für Intern-, Amt-, Türruf
- Wählton umschaltbar
- Anrufschutz intern/Amt
- VIP- und Robinsonnummern (Frei- und Sperrwerk kommend)
- Busy-on-Busy für interne und externe Rufe
- Automatischer Rückruf bei besetzt und bei Nichtmelden
- Amtreservierung
- Direkter Amtapparat
- Gesprächsübernahme (z. B. vom Anrufbeantworter)
- Makeln, Dreierkonferenz intern / im Amt / über 2. B-Kanal
- Rufumleitung, Follow me intern, kaskadierbar
- Rufumleitung über 2. B-Kanal, konfigurationsabhängig
- Parallelruf, Ruf eines beliebigen zweiten Ziels
- Weiterverbinden nach extern
- Apothekerschaltung intern/Amt
- Chef-Sekretariats-Funktion<sup>6</sup>
- Weckfunktion, 3 Weckansagen zeitabhängig schaltbar
- Durchsage (InterCom) an schnurgebundene COMfortel-Systemtelefone, einzeln und an Gruppe
- Call-Through-Funktion<sup>5</sup>
- Least Cost Routing<sup>5</sup> mit Call-by-Call im Ortsnetz
  - Soft-LCR easy mit Tarifdaten-Update per Zeitautomatik
  - Soft-LCR 4 mit manueller Eingabemöglichkeit der Tarifabellen

### Weitere Systemfunktionen

- 8 Anlagenprofile (Konfigurationen) über interne Uhr, per Telefon von intern und extern schaltbar
- Hotelfunktion<sup>3,5</sup>
- LAN-TAPI<sup>5</sup> (4 Clients im Lieferumfang)
- Gezielte Übermittlung von Rufnummern
- Feiertagstabelle für automatische Abschaltung der Anlagenprofile und Weckrufe
- Wartemusik mit zuschaltbarem Ansagetext
  - 1 Melodie (ca. 6 Min.) und Ansagetext (ca. 1 Min.), als WAV-Datei vom PC ladbar
  - extern von z. B. einem MP3-Player mit (TSM-Modul)
- Automatische Schaltfunktionen (mit TSM-Modul/en), auch konfigurationsabhängig, z. B. Relais tagsüber an, nachts aus
- Manuelles Fernschalten intern / Amt (mit TSM-Modul/en)

### Freischaltbare Optionen<sup>5</sup>

- 32 zusätzliche interne Rufnummern (maximal 64), 32 im Lieferumfang
- Soft-LCR (für maximal 64 Teilnehmer), 8 im Lieferumfang
- Call-Through-Verbindungen (alle Leitungen), 1 Verbindung im Lieferumfang
- Automatische Zentrale
- Gesprächsdatensätze (maximal 6.000), 2.000 im Lieferumfang
- LAN-TAPI (für maximal 20 Teilnehmer), 4 im Lieferumfang
- Projektierung von Gesprächen
- X.31 am internen S<sub>0</sub>-Port (X.25 im D-Kanal)
- Hotelfunktion (für max. 10 Zimmertelefone)

## Installation und Wartung

- Assistent zur einfachen Einrichtung der Grundfunktionen
- Administration über Weboberfläche
- Anlagenzugang über Ethernet und internen S<sub>0</sub>-Port<sup>4</sup>
- Automatische Erkennung des Wahlverfahrens und der FLASH-Zeit an den analogen Ports
- Anlagensoftware-Update per PC-Upload lokal, aus der Ferne oder zeitgesteuert per Update-Automatik
- Profile für schnelle Einrichtung von Teilnehmern und Gruppen
- Fernprogrammieren über Internet und ISDN (Passwortschutz)

<sup>1</sup> Tarifinformation (AOCE/AOCD) des Netzbetreibers erforderlich  
<sup>2</sup> Mit COMfortel-Systemtelefonen und analogen Endgeräten mit CLIP-/CNIP-Unterstützung  
<sup>3</sup> Mit COMfortel-Systemtelefonen  
<sup>4</sup> ISDN-PC-Karte und CAPI ab Version 2.0 erforderlich  
<sup>5</sup> Kostenpflichtige Freischaltung im Auerswald Upgrade-Center  
<sup>6</sup> Mit COMfortel 1500 / 2500 / 2500 AB / VoIP 2500 AB

### Technische Daten

Betriebsspannung: 230 V +/- 10%, 50Hz

### Leistungsaufnahme<sup>1</sup>:

min. 5 W, max. 30 W bzw. min. 6 W, max. 40 W

### Amtanschlüsse<sup>2</sup>:

- 1 bzw. 3 S<sub>0</sub>-Port Mehrgeräte-/Tk-Anlagenanschluss (PTMP/PTP, Euro-ISDN, DSS-1)

- max. 2 bzw. max. 6 analoge Wählleitungen (IWW/MFV, CLIP-fähig)

- 2-4 bzw. 2-8 VoIP-Kanäle (SIP nach RFC 3261), Mehrgeräte-/Tk-Anlagenanschluss (SIP-Trunking)

VoIP-Codex am Amt<sup>3</sup>: G.711 (optional: G.723.1, G.726, G.729A/E, iLBC)

Analoge Teilnehmeranschlüsse: für 6 bzw. 10 analoge

Endgeräte, symmetrisch, IWW/MFV, CLIP-/CNIP-fähig

Reichweite der analogen Teilnehmer:

2 x 50 Ω, ca. 790 m bei Ø 0,6 mm

Interne S<sub>0</sub>-Ports<sup>4</sup>: max. 2 bzw. max. 8 S<sub>0</sub>-Ports, Mehrgeräteanschluss, (Euro-ISDN, DSS-1)

Reichweite interne S<sub>0</sub>-Ports: ca. 150 m

U<sub>0</sub>-Ports<sup>4</sup>: max. 2 bzw. max. 8 U<sub>0</sub>-Ports, Mehrgeräteanschluss (PTMP, Euro-ISDN, DSS-1)

Reichweite der U<sub>0</sub>-Ports: 1.000 m bei Ø 0,6 mm

### VoIP-Teilnehmer<sup>5</sup>:

2-4 bzw. 2-8 VoIP Kanäle (SIP nach RFC 3261)

VoIP-Codex intern<sup>6</sup>: G.711 (optional: iLBC)

Voicemail- und Faxkanäle: max 2 bzw. 4 Voicemailkanäle und 1 Faxkanal (max. ein Voicemailkanal kann auch zum Senden und Empfangen von Faxen verwendet werden)

Fax-Standard<sup>6</sup>: T.30 nach ITU-T

Türfreisprechanschluss-/anschlüsse<sup>6</sup>:

max. 1 bzw. max. 3 nach FTZ 123 D12-0

Belastbarkeit Türöffnerrelais<sup>6</sup>: 30 V AC, max. 1 A

Ethernet-Anschluss (LAN):

10/100Base-T (10/100 MBit/s, Twisted Pair), Voll-/Halbduplex Autonegotiation

Gebührendruckeranschluss: USB-Host V1.1

### Modulsteckplätze:

1 Steckplatz für COMcompact 2 VoIP-Modul

1 Steckplatz für COMcompact POTS-Modul, 2POTS-Modul oder TSM-Modul

1 Steckplatz für COMcompact 2 VoIP- oder 6VoIP-Modul

3 Steckplätze für COMcompact 2ISDN-Modul, POTS-Modul, 2POTS-Modul und TSM-Modul

Gehäuse: Kunststoff, Chassis mit Deckel und Abdeckklappe

Abmessungen (B x H x T): 301 mm x 243 mm x 86,5 mm

Gewicht: ca. 1.500 g

Sicherheit: CE

\* abhängig von der Ausbaustufe der Telefonanlage

### Lieferumfang

Grundgerät COMcompact 5010 VoIP bzw. 5020 VoIP

ISDN-Anschlusskabel RJ-45/RJ-45

Ethernet-Crossover-Kabel

Handbücher für Installation und Bedienung

Softwarepaket:

- Einrichtungsprogramm\* und Treiber

(Systemendgeräte, z. B. COMfortel-Systemtelefone)

für Windows XP/Vista/7, Apple Mac OS X und Linux

Montagematerial (Dübel, Schrauben, Bohrschablone)

**Bitte beachten Sie:**  
 Der hier beschriebene Funktionsumfang ist unter Umständen nur bei fachgerechter Installation und Einrichtung des gesamten Telefonsystems und des eventuell damit verbundenen PCs vollständig nutzbar. Wir empfehlen dazu vorab beim Fachhändler Informationen einzuholen.  
 Für einige Funktionen ist die Freischaltung entsprechender Dienste für die Telefonanlage beim Netzbetreiber erforderlich. In Kombination mit Endgeräten anderer Hersteller können Inkompatibilitäten auftreten, die die Nutzung von Leistungsmerkmalen beeinflussen.  
 Die genannten Leistungsmerkmale beziehen sich auf Produkte für den deutschen Markt. Exportvarianten können davon abweichen.

### Ihr Fachhändler:

**Robert Selander**  
 Kommunikationstechnik  
 www.selander.at  
 0676 300 28 98



Einfach clevere Telefonanlagen.